Aktenbericht.

Niederschrift der Besprechungen in Zürich vom 8. bis 9. November 1941.

Anwesend: Dr. Heinrich Baron Thyssen-Bornemisza de Kaszony, Dir. Dr. W. Roelen, Dir. H. Lübke, Baron Heinrich Thyssen-Bornemisza Jun.

Besprechungsthemen:

A) Geschäftliches:

I) Thyssengas:
3) Stand der Betrieberkriegsmässig in Ordnung

2) Stand der Neubauten: im wesentlichen fertiggestellt.

II) salsum:

1) Entwicklung der Förderung: zunächst ausschliesslich Arbeiterfrage.

2) Stand der Neubauten; zunächst Materialfrage.

5) Wohnungsbau: 200 Wohnungen schreiten ihrer Vollendung entgegen, 500 Wohnungen mind & Vorbereitung.

4) Weiterer Ausbau, devon Auftrag erteilt für

m) Verstärkung Dampferzeuger:in Bau, b) Verstärkung Stromerzeuger:in Bau,

in Vorbereitung

a) Schachtturm 2: Der Auftrag ist erteilt,

b) Wasche ist in Vorbereitung.

5) Rintritt in das REKS am 1.Oktober 1941:

a) Rückwirkung auf Sorten und Erlöse: Die Abwicklung verläuft reibungslos, wenn auch zunächst unter Einbussen. Ausgleich durch garantierte Windestförderung.

b) Regelung mit N.V. Vulcaan, und zwar sowohl Schiffahrt als Abmachung mit SHV: Ausgleich wird erstrebt zwischen Inlands-

absatz und Bunkerkohlengeschäft mit SHV. c) Ausfuhrmöglichkeiten, in Sonderheit nach Dänemark:

Ueberleitung an REKS ab 1. Januar 1942.

d) Gestattungsvertrag Walsum mit Thyssengas: wurde bekanntgegeben und anerkannt.

e) Abbauvertrag Walsum mit Gewerkschaft Neu-Eversael:wird zugestimmt.

f) derksverbrauchsliste: derke werden genannt.

g) Verkaufsverein mit Gelsenkirchener Bergwerks A.-G.: Höglichkeiten werden erörtert im Hinblick auf Auswirkung der Verbrauchsbeteiligung. desgleichen mit Hannesmann.

h) REKS-Vertragsbewertung bei Finanzierung: Die Bedeutung der Garantie für Beschäftigung und Ausbau Walsums aus REKS-Vertrag auch zur weiteren Finanzierung wird erläutert.

00-11-2

(IIIX A DA

6) Prüfungsbericht: Der Bericht über die Bilanzprüfung der B.v.H.e.S.N.V. Krautheim-Lübke wird zur Kenntnis genommen.

7) Zinssenkung: Thyssengas wird auch im Hinblick auf die Sicherung aus dem Syndikatsvertrag auf Herabsetzung der Zinsen bei der B.v.H.e.S.N.V. drüngen.

XIV. Sonstiges:

1) Weihnachtsspenden: Die Weihnachtsspenden 1941 werden die Ublichen sein-

2) Grubenfelder und Hannesmannröhrenwerke: Die Herührungsflächen mit Hannesmann werden skiriert.

5) Besprechungen Baron von Schröder vom 10.0ktober 1941:Roelen berichtet über die Verhandlung mit Baron von Schröder über Standort und Berührungsflächen der Privatbanken.

IV. Press-und salzwerke A.-G. und Rittergut Rüdersdorf werden von Gewinnabschöpfung betroffen. Thyssengas hat Vacuum. Zum Ausgleich von Gewinn und Verlust ist die Mischrechnung als Konzern im Sinne OFP-Düsseldorf beim Preiskommissar beantragt.

B) Personliches:

I. Besprechung OFP Düsseldorf 1.November 1941.betreffend Konzern und beschränkte Steuerpflicht: Ueber die Verhandlung mit dem OFP über den a) Standort.

b) Konzernbehandlung, zumal in Rücksicht auf Gewinnab-

schopfung, weiter

c) über Pauschalsteuerabkommen, das weiter in Geltung bleibt auf der Grundlage beschränkter Steuerpflicht, wird berichts

II. Regelung betreff Herrn Dir. Spiess: Der Pensionierung von Dir Spiess Vereinigte Berliner Mörtelwerke wird nach Erledigung seiner Nachfolge zugestimmt. Herr Dir. Spiess soll als AR-mitglied der Gesellschaft erhalten und zur Sonderzwecken verwendet werden. Der Ausgleich soll gefunden werden über eine Monatsvergütung von etwa RM 1.000.

III. Rechnitz Regelung: Die Regelung wird getroffen auf der Grundlage

a) Grundzahlung RM 30.000 - jährlich,

b) Schlossunterhaltung RM 18.000 - jährlich,

c) Ersatz der zugehörigen Steuer und Nachvergütung.

C) Nachtrag: Die nächste Besprechung ist zunächst vorausgesehen für das Ende Februar 1942.

Somming Sommings Somm

11 . . 1. 11.

Welen Circus